

 WEBINAR

Mehrwert Festmist: Bodenschutz, Artenvielfalt und betriebliche Perspektiven



Mittwoch, 25. März 2026



Online



09.00–12.30 Uhr



Anmeldung bis 24.03.2026





Hintergrund und Veranstaltungsziel

Festmist ist aus ökologischer Sicht von großer Bedeutung, da er wertvolle organische Substanz in den Boden einbringt und so den Humusaufbau fördert. Durch den hohen Anteil organisch gebundenen Stickstoffs werden Nährstoffe langsamer freigesetzt, wodurch Auswaschungsverluste verringert werden. Dies ermöglicht eine kontinuierliche Nährstoffverfügbarkeit und trägt dazu bei, die Bodenfruchtbarkeit langfristig zu stabilisieren. Festmist trägt außerdem zur Verbesserung der Bodenstruktur, zur Förderung der Bodenbiologie und zur Erhöhung der Wasserspeicherfähigkeit bei. Bei fachgerechter Lagerung und Ausbringung ist im Vergleich zur Gülle von geringeren Geruchsbelastungen und reduzierten Ammoniakemissionen auszugehen. Ein stärkeres Bewusstsein für die Qualitäten von Festmist und seine Bedeutung für Boden- und Artenschutz sollte daher gefördert werden.

Im Rahmen eines Online-Seminars wird die Bedeutung der Festmistdüngung für den Humusaufbau, die Förderung der Artenvielfalt, die Verbesserung der Bodenstruktur sowie die Luftreinhaltung erläutert. Zudem wird auf die wirtschaftlichen Aspekte der Festmistdüngung eingegangen und Beispiele aus der Praxis vorgestellt.





Programm

9.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung	Hemma Burger-Scheidlin, Netzwerk Zukunftsraum Land
	Einleitung durch die Moderation	Dieter Kreuzhuber, ÖKL - Österreichisches Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung
	Ökologische Bedeutung von Festmist	
9.10 Uhr	Humusaufbau durch feste organische Dünger – Erkenntnisse aus Langzeitversuchen	Else Bünemann-König, FiBL Schweiz, Bodenforschung
9.30 Uhr	Wert und Eigenschaften der Wirtschaftsdünger (Stallmist, Jauche, Gülle, Kompost)	Alfred Pöllinger-Zierler, HBLFA Raumberg-Gumpenstein
9.55 Uhr	Festmist, Mineraldünger und ungedüngt, eine 120-jährige Geschichte aus Regenwurmsicht	Pia Euteneuer, Universität für Bodenkultur Wien
10.10 Uhr	→ Fragen	
10.25 Uhr	PAUSE	
	Wirtschaftlichkeit und Praxis	
10.35 Uhr	Praxisbeispiel „PlankHof“ in Aigen im Ennstal (Steiermark)	Roswitha Marhold, Landwirtin
10.50 Uhr	Praxisbeispiel „Regenerativhof Grötschl“ in Lackendorf (Burgenland)	Franz Grötschl, Landwirt
11.05 Uhr	Praxisbeispiel „BIOHOF HAGER“ in Ried in der Riedmark (Oberösterreich)	Andreas Hager, Landwirt
11.20 Uhr	→ Fragen	



Programm

11.30 Uhr **Fragen und Diskussion**

mit den Referentinnen und Referenten sowie
Thomas Wallner, Boden.Wasser.Schutz Beratung,
Landwirtschaftskammer Oberösterreich

12.20 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung

12.30 Uhr Ende der Online-Veranstaltung

MODERATION:

Dieter Kreuzhuber,

ÖKL - Österreichisches Kuratorium für
Landtechnik und Landentwicklung



Anmeldung und Information



Termin

25. März 2026 | 9.00 bis 12.30 Uhr



Ort der Veranstaltung

Zoom Online-Webinar

Sie benötigen einen Computer/Notebook/Tablet/Smartphone und einen Breitbandinternetanschluss.



Veranstalter

ARGE GAP-Vernetzungsstelle 23-27
c/o Umweltdachverband | 1200 Wien



Kontakt

Netzwerk Zukunftsraum Land
Daniela Verdel
Tel.: +43 (0) 699 13170371
daniela.verdel@zukunftsraumland.at



Kosten

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Teilnahme nur nach Anmeldung möglich.

Anmeldung

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum **24.03.2026** unter diesem [Link](#). Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung per E-Mail die Zugangsinformationen.